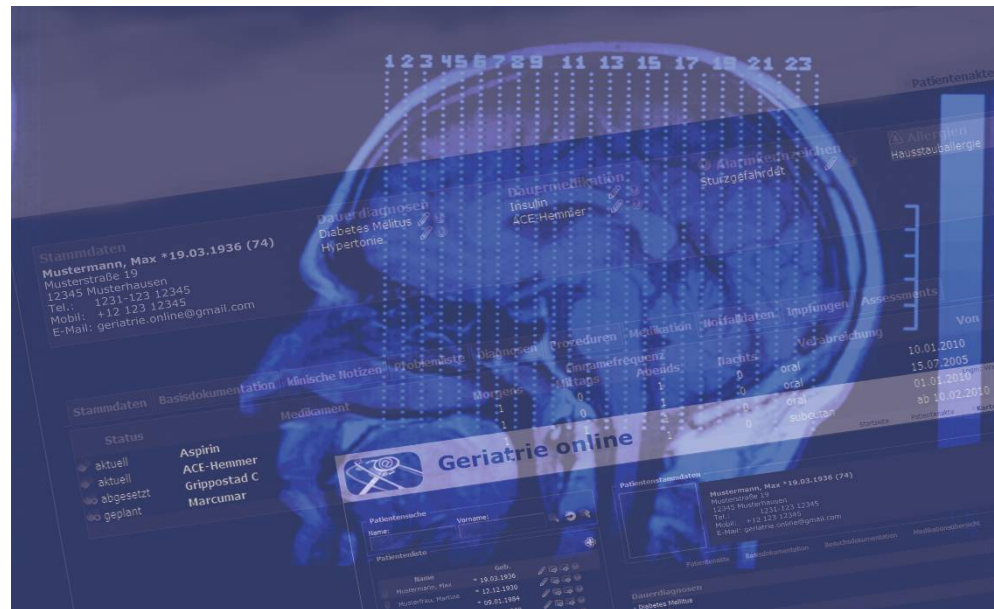


FACHBEREICH 04 – INFORMATIK

MASTER
MEDIZINISCHE INFORMATIK
IN KOOPERATION MIT DER MEDIZINISCHEN
FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT DUISBURG-ESSEN



HARD FACTS

Abschlussgrad	Master of Science (M.Sc.)
Studienart	Vollzeit
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienbeginn	Sommer- und Wintersemester
Zulassungsbeschränkung	Nein
Frist Antrag auf Zulassung EU Staatsangehörige	Sommersemester: Anfang Dezember bis zum 15. Januar Wintersemester: Ab Mitte Mai bis zum 15. Juli
Antrag auf Zulassung EU Staatsangehörige	Antrag auf Zulassung online über www.fh-dortmund.de/master
Bewerbung Nicht-EU Staatsangehörige	Informationen unter www.fh-dortmund.de/bewerbung-ma-nicht-eu



MEDIZINISCHE INFORMATIK PROFIL DES STUDIENGANGS

Worum geht's?

Lösungen an der Schnittstelle zwischen Mensch und Medizin

Moderne Gesundheitsversorgung ist ohne intelligente Software und vernetzte Geräte nicht denkbar. Der Computertomograph produziert digitale Bilder, die die Klinik mit einem Klick an die Hausarztpraxis schickt. Diabetiker*innen können mit Blutzuckermessgerät und App ihre Erkrankung selbstständig managen. In ländlichen Gebieten unterstützt Telemedizin die Betreuung von Kranken.

Drei Beispiele, die die vielfältigen Einsatzbereiche der Medizinischen Informatik zeigen. Sie arbeitet an der Schnittstelle zwischen Menschen, Medizin, Pflege und innovativer Technologie. Bild- und Signalverarbeitung gehören genauso dazu wie Softwareentwicklung und das Management medizinischer Informationssysteme.

Wie geht's?

Selbstständig forschen in Kooperation mit der Universität Duisburg-Essen

Im viersemestrigen Master-Studiengang *Medizinische Informatik* vertiefen Sie Ihre bereits vorhandenen Informatikkenntnisse um medizinisch-technische Aspekte. Vier Studienschwerpunkte sind Wissensbasierte Systeme, Wissenschaftliche Projekte, Verteilte und Mobile Systeme sowie Maschinelles Lernen.

Das erste Studienjahr ist durch das Modul *Formale Strukturen* vor allem theoretisch geprägt. Gleichzeitig wenden Sie Ihr neues Wissen in eigenen Projekten an, die von der Entwicklung digitaler Plattformen bis zu E-Health-Strategien reichen können. Sie nutzen unsere modernen Laboratorien und vernetzte Infrastruktur.

Im zweiten Studienjahr bearbeiten Sie ein anspruchsvolles Forschungs- und Entwicklungsprojekt aus dem Bereich Gesundheitsinformatik oder Medizinisch-Technische Informatik. Das sogenannte Masterprojekt können Sie innerhalb oder außerhalb der Hochschule, zum Beispiel im Ausland, durchführen. Mit der forschungsorientierten Masterthesis schließen Sie das Studium ab.

Die Fachhochschule Dortmund bietet den Master-Studiengang *Medizinische Informatik* gemeinsam mit der Universität Duisburg-Essen an. Wir nutzen die Kooperation u.a. für gemeinsame Forschungsprojekte, die eng an die universitäre Medizin angebunden sind.

Was bringt's?

Master of Science, der zu Promotion und Führungsaufgaben befähigt

Nach erfolgreichem Verlauf erreichen Sie den Studienabschluss Master of Science (M.Sc.). Sie erhalten ein gemeinsames Zeugnis von der Fachhochschule Dortmund und der Universität Duisburg-Essen.

Damit erfüllen Sie die formale Voraussetzung für eine Promotion und sind gleichzeitig für anspruchsvolle Tätigkeiten auf vielen Gebieten der Medizinischen Informatik qualifiziert. Dazu gehören zum Beispiel die Projektleitung in medizinischen IT-Projekten, die Leitung der Informationstechnik in einem Krankenhaus, Produktmanagement oder Consulting in der medizinischen Forschung.

Zu wem passt's?

Wer gern komplexe Lösungen für ein komplexes Gesundheitssystem entwickelt, hat Freude an diesem Studium

Der Master-Studiengang *Medizinische Informatik* kann zu Ihnen passen, wenn Sie Lust haben, intelligente Lösungen für die Medizin zu entwickeln, und gerne in interdisziplinären Teams arbeiten. Sie sind engagiert und kreativ, forschen gerne und verstehen etwas von Technologie? Sie sind bereit sich auf das sehr komplexe Gesundheitssystem einzulassen, sich mit Softwareframeworks zu beschäftigen und englische Fachliteratur zu lesen? Dann ist dieses Master-Studium für Sie spannend.

Der Studiengang ist der richtige für Sie, wenn Sie mit den gängigen Programmiersprachen umgehen können, gute Englischkenntnisse haben und über Kommunikations- und Sozialkompetenz verfügen. Wir begrüßen es, wenn Sie im Rahmen des Studiums Zeit im Ausland verbringen.



STUDIENVERLAUF* – MEDIZINISCHE INFORMATIK

1.-3. Semester (zeitlich flexible Struktur)	Formale Strukturen	IT-Management	
	Medizinische Informatik		
	Masterseminar und Teamprojekt	Wahlpflichtmodul	Masterprojekt
3. Semester			Masterprojekt
4.Semester	Thesis & Kolloquium		

*Es handelt sich um einen thematischen Überblick der Studiengangsinhalte. Detaillierte Informationen zu den genauen Bezeichnungen der Lehrveranstaltungen, Angaben zu ECTS oder Semesterwochenstunden finden Sie im Modulhandbuch: www.fh-dortmund.de/de/fb/4/lehre/modulhandbuch.php

PERSPEKTIVEN NACH DEM STUDIUM

Berufliche Perspektiven

Hervorragende Berufsperspektiven, nicht nur im Gesundheitswesen

Absolvent*innen arbeiten z.B.

- in Führungsaufgaben in der Industrie
- als Wissenschaftler*in oder Doktorand*in
- als Projektleiter*in in spannenden medizinischen IT-Projekten
- als CIO im Krankenhaus
- als Produktmanager*in oder Consultant
- an vorderster Front der medizinischen Forschung

Kooperative Promotion

Der Master-Abschluss ist die Basis für eine Promotion. Absolvent*innen, die sich wissenschaftlich weiterqualifizieren wollen, haben die Möglichkeit sich an einer Universität promovieren zu lassen. Dies ist über eine kooperative Promotion möglich, bei der die Fachhochschule Kooperationspartner einer Universität ist. Weitere Informationen unter www.fh-dortmund.de/promotionskolleg

Informationen und Beratung zum Thema Übergang Hochschule – Beruf

Career Service der Fachhochschule Dortmund

Weitere Informationen unter www.fh-dortmund.de/careerservice



WARUM AN DER FH DORTMUND STUDIEREN?

Was uns ausmacht

Gute Ausstattung und gute Betreuung

Der Fachbereich *Informatik* ist personell gut ausgestattet, so dass Sie von einer guten Betreuung durch die Lehrenden profitieren. Unser Fachbereich verfügt ebenso über eine gut vernetzte technische Infrastruktur und moderne Labore. Mehr Informationen unter www.fh-dortmund.de/labore.

Beim Ranking des *Centrums für Hochschulentwicklung (CHE)* hat unser Fachbereich in den letzten Jahren immer wieder überdurchschnittliche Ergebnisse erzielt, die die Qualität der Studiengänge belegen. Regelmäßige Evaluationen zeigen die hohe Zufriedenheit der Absolvent*innen des Fachbereichs *Informatik*. Unsere Master-Studiengänge werden fortlaufend durch die *Agentur zur Qualitätssicherung akkreditierter Studiengänge (AQAS)* geprüft und bestätigt.

Stadt und Region

Gut vernetzt und abwechslungsreich

Der Fachbereich *Informatik* ist eng in die Stadt und ihr Umfeld eingebunden. Wir profitieren vom guten Ruf der Fachhochschule Dortmund. Dadurch bieten sich attraktive Kooperationsmöglichkeiten mit Industrie- und Dienstleistungsunternehmen aus der Region. Darüber hinaus arbeiten wir mit Lehrbeauftragten aus der Industrie zusammen.

Dortmund ist als Teil eines großen urbanen Ballungsraums kulturell sehr abwechslungsreich und vielschichtig. Hier lässt es sich gut leben, zumal Mieten und Lebenshaltungskosten vergleichsweise günstig sind.

Internationalität

Wir fördern internationalen Austausch

Der Fachbereich *Informatik* ist international ausgerichtet. Wir unterstützen die Mobilität unserer Studierenden über die Landesgrenzen hinaus sowie internationale Zusammenarbeit und Projekte.

Englischsprachige Lehrveranstaltungen sorgen dafür, dass Sie bereits während Ihres Studiums die internationale Wissenschaftssprache aktiv und passiv beherrschen.

Forschen

Masterthesis als Teil eines
Forschungsprojekts möglich

Der Fachbereich *Informatik* führt zahlreiche Forschungs- und Entwicklungsprojekte durch. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Masterthesis als Teil eines Forschungsprojekts anzulegen.

Career Service

Fähigkeiten und Kenntnisse
vertiefen

Der *Career Service* der Fachhochschule Dortmund unterstützt Sie dabei, Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse auf unterschiedlichsten Gebieten noch zu erweitern. So können Sie zum Beispiel Fremdsprachenkurse in Englisch oder Spanisch für Fortgeschrittene belegen. Es gibt Angebote, um Projektmanagement zu lernen oder Ihre kommunikativen Fähigkeiten durch Kurse in ergebnisoffener Kommunikation, Gesprächsführungskompetenz oder Konfliktmanagement zu erweitern. Auch technische Vertiefungen sind möglich. Sie können einen *Europäischen Computerführerschein* machen (ECDL-Kurs) oder zum Beispiel Ihr wissenschaftliches Schreiben durch Citavi- und LaTeX-Kurse verbessern.



ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN MEDIZINISCHE INFORMATIK (MA)

Erforderlicher Studienabschluss

Abschluss eines Studiengangs der Medizinischen Informatik oder eines der Medizinischen Informatik fachlich nahen Studiengangs (Bachelor oder Diplom) an einer Fachhochschule oder Universität mit der Gesamtnote von mindestens „gut“ (2,5).

Detaillierte Zugangsvoraussetzungen unter:

www.fh-dortmund.de/voraussetzung_medizin_informatik_ma

ANTRAG AUF ZULASSUNG UND EINSCHREIBUNG

Der zulassungsfreie Master startet zum Sommer- und Wintersemester

Der Studiengang startet jährlich sowohl zum Sommersemester als auch Wintersemester und ist zulassungsfrei.

EU-Staatsangehörige und mit EU-Staatsangehörigen Gleichgestellte

Antrag auf Zulassung ab Anfang Dezember bis zum 15. Januar und ab Mitte Mai bis zum 15. Juli

Der Antrag auf Zulassung erfolgt online unter www.fh-dortmund.de. Er muss für das Sommersemester bis zum 15. Januar und für das Wintersemester bis zum 15. Juli eines jeden Jahres bei der Fachhochschule Dortmund für das folgende Semester vorliegen. Nach dem jeweiligen Fristende erhalten Bewerber*innen über das Online-Studienplatzportal der Fachhochschule Dortmund den Zulassungsbescheid und können sich dann online einschreiben.

Weitere Informationen und den Zugang zum Studienplatzportal finden Sie unter: www.fh-dortmund.de/info_bewerbung

Als EU-Staatsangehörige und mit diesen Gleichgestellten gelten:

- EU-Staatsangehörige,
- Nicht EU-Staatsangehörige, die ihre Hochschulzugangsberechtigung innerhalb der EU oder Liechtenstein, Norwegen oder Island erworben haben,
- Angehörige des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR): Norwegen, Liechtenstein und Island
- Nicht EU-Staatsangehörige, die in Deutschland wohnen und mit einem EU- oder EWR-Staatsangehörigen verheiratet sind, der derzeit in Deutschland beschäftigt ist, oder

- Nicht EU-Staatsangehörige, die in Deutschland wohnen und ein Elternteil haben, welches die EU- oder EWR-Staatsangehörigkeit besitzt und in Deutschland arbeitet oder gearbeitet hat

Bei Fragen zur Einschreibung wenden Sie sich bitte an das Studienbüro.
Frau Wolff: claudia.wolff@fh-dortmund.de; T 0231 9112-6390

Nicht EU-Staatsangehörige

Beratung im International
Office

Alle Nicht EU-Staatsangehörigen wenden sich bitte bezüglich einer Beratung an das International Office der Fachhochschule Dortmund. Die Adresse und Kontaktdaten finden Sie unter *Sie haben noch Fragen? Wir helfen!* in dieser Studien-Info.

Deutschkenntnisse


Nachweis der Deutschkenntnisse, wenn Sie Ihren Hochschulabschluss nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben

Studienbewerber*innen die ihre Hochschulzugangsberechtigung oder ihren Hochschulabschluss nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, müssen neben ihrer Hochschulzugangsberechtigung ihre Deutschkenntnisse nachweisen; z.B. durch die *DSH-2 / DSH-3 Sprachprüfung* (abgelegt an einer Hochschule, nicht an einem privaten Sprachinstitut), den *Test Deutsch als Fremdsprache (TestDaF)* mit mindestens 16 Punkten (auch wenn als Einzelergebnis die Niveaustufe 3 dabei ist) oder die Prüfung *telc Deutsch C1 Hochschule*. Weitere Informationen zu anerkannten Sprachprüfungen finden Sie hier: www.fh-dortmund.de/deutschpruefungen

Besteht dennoch Unklarheit bezüglich der Anerkennung, wenden Sie sich bitte an das *International Office*. Fragen zu den TestDaF-Prüfungen an der Fachhochschule Dortmund richten Sie bitte ebenfalls an das *International Office*.
E-Mail: international-office@fh-dortmund.de

SEMESTERBEITRAG UND KOSTEN

An der Fachhochschule Dortmund wird ein Semesterbeitrag von aktuell 299,88 EUR (Stand: Sommersemester 2019) erhoben. In diesem verpflichtenden Beitrag ist das NRW-Ticket für den ÖPNV in NRW enthalten. Weitere Informationen finden Sie unter www.fh-dortmund.de/semesterbeitrag
Für Fragen zur Studienfinanzierung (Stipendien, Studienkredite) wenden Sie sich bitte an die Studienberatung.
Für Fragen zum BAföG ist das BAföG-Amt des Studierendenwerks Dortmund Ihr Ansprechpartner, siehe: www.stwdo.de



SIE HABEN NOCH FRAGEN? WIR HELFEN!

Team der Allgemeinen Studienberatung

Bei Fragen zu Voraussetzungen, zur Zulassung oder zur Bewerbung

T 0231 9112-8965
studienberatung@fh-dortmund.de
Kontaktdaten und Sprechzeiten:
www.fh-dortmund.de/studienberatung_sprechzeiten

Team des International Office

Bei Fragen von internationalen Studieninteressierten

T 0231 9112-9732
E-Mail: international-office@fh-dortmund.de
Kontaktdaten: www.fh-dortmund.de/contact-io
Sprechzeiten:
Mo., Mi., Fr.: 09.30 – 12.30 Uhr
Di.: 13.00 – 16.00 Uhr

Studienfachberatung

Bei inhaltlichen Fragen zum Studiengang

Prof. Dr. Burkhard Lenze
Emil-Figge-Straße 42
Raum B.2.05
44227 Dortmund
Sprechzeit: Nach E-Mail-Vereinbarung
T 0231 9112-6729
lenze@fh-dortmund.de

Prof. Dr. Paul Rietmann
Emil-Figge-Straße 42
Raum B.2.06
44227 Dortmund
Sprechzeit: Nach E-Mail-Vereinbarung
T 0231 9112-6730
rietmann@fh-dortmund.de



NOTIZEN

**Allgemeine
Studienberatung**

Bei Fragen kontaktieren Sie
gerne die *Allgemeine
Studienberatung*
T 0231 9112-8965
studienberatung@
fh-dortmund.de

TO-DO
